

GASTROTEL WEEKLY

Seelige-Steinhoff erhält Auszeichnung



Übergabe der Plakette (von links nach rechts): Klaus-Günther Wiesler, Geschäftsführer der FBMA-Stiftung, Hotelier und Preisträger Rolf Seelige-Steinhoff sowie Konrad Pötzel, Stiftungsratsvorsitzender / Foto: Mandy Knuth

Die zu den höchsten Auszeichnungen im bundesdeutschen Gastgewerbe zählende Brillat Savarin-Plakette wurde von der FBMA-Stiftung am 20. April 2024 im Seetelhotel Villa Esplanade an Rolf Seelige-Steinhoff von den Seetelhotels auf Usedom verliehen.

Visionäre, Wegbereiter und Persönlichkeiten mit prägendem Einfluss und Wirken auf das Gastgewerbe ? solche Ausnahmereischeinungen werden seit 1955 mit der Brillat Savarin-Plakette für ihre Verdienste um Gastlichkeit und Tafelkultur geehrt. Für die Auszeichnung mit der 67. Brillat Savarin-Plakette hat die FBMA-Stiftung einen Unternehmer gewählt, der die Reihe der bisherigen Plaketenträger fortführt: Rolf Seelige-Steinhoff, Geschäftsführender Gesellschafter der Seetelhotels.

Im Jahr 1992 gründete Rolf Seelige-Steinhoff mit seinem Vater Burghardt Seelige-Steinhoff das Unternehmen, das in über 30 Jahren zu einer Hotelgruppe mit 17 Häusern auf Usedom gewachsen ist. Zum Familienunternehmen gehört auch das Hotel Bahía del Sol in Santa Ponsa auf Mallorca.

Nach dem Empfang im Seetelhotel Ahlbecker Hof und Begrüßung durch Konrad Pötzel, Vorsitzender der FBMA-Stiftung, Rolf Seelige-Steinhoff sowie Marco Fien, Cluster Direktor Seetelhotels, wurde die Preisverleihung der 67. Brillat Savarin-Plakette im Anschluss im Seetelhotel Villa Esplanade gefeiert.

Der TV-Moderator und Schauspieler Werner Schulze-Erdel begrüßte die Gäste. Im Anschluss sprach Pötzel, die einleitenden Worte: ?Mit mutigen Entscheidungen, großer Leidenschaft und umsetzbaren Ideen haben Sie und Ihre Familie dem Unternehmenserfolg

den Weg geebnet. Seetelhotels steht für Liebe, Respekt, Sinn und Qualität, getreu dem Motto: "Das Leben liebt Dich!" Dieses Zitat ist das Credo Ihrer Familienphilosophie und man spürt es in jedem Ihrer Häuser, bei jedem einzelnen Mitarbeiter, bei jeder einzelnen Mitarbeiterin.

Der Journalist und Berater Kai Diekmann inspirierte mit seinen Gedanken: "Rolf Seelige-Steinhoff als Hotelier zu bezeichnen, als Gastronom ? das wäre zu wenig. Rolf, Du bist ein echter Gastrosoph! Wie einst auch Jean Anthèlme Brillat-Savarin."

Hohe Identifikation mit der Insel Usedom

Die Laudatio für den Preisträger 2024 hielt Reinhard Meyer, Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit des Landes Mecklenburg-Vorpommern: "Das Familienunternehmen hat auf Usedom mehrere Millionen Euro in Hotels, Residenzen oder Villen der historischen Kaiserbäderarchitektur überwiegend in der ersten Reihe der Kaiserbäder Ahlbeck und Heringsdorf investiert oder bauliche Lücken wie in Bansin in der ersten Reihe geschlossen. Damit lassen Sie die Pracht und Schönheit der historischen Kaiserbäder aufleben. Ihr Engagement ist in vielfacher Hinsicht wertvoll für Mecklenburg-Vorpommern. Aus touristischer Sicht beleben Sie die Angebotsvielfalt unserer Gäste. Aus wirtschaftlicher Sicht haben Sie 550 Arbeitsplätze geschaffen und vergeben Aufträge an Unternehmen aus der Region. Aus gesellschaftspolitischer Sicht unterstützten Sie kulturelle und kulinarische Veranstaltungen, übernehmen Klassenpatenschaften, gehen Schulkooperationen ein und fördern die heimischen Vereine. Das zeigt die hohe Identifikation mit der Insel Usedom und ihren Menschen."

Mit großer Dankbarkeit nahm Seelige-Steinhoff die Auszeichnung entgegen und bedankte sich: "Es erfüllt mich mit großem Stolz und Dankbarkeit, die 67. Brillat Savarin-Plakette erhalten zu haben. Es ist für mich eine Ehrung, die weit mehr als eine Auszeichnung darstellt ? es ist vielmehr ein Zeichen der erstklassigen Gast- und Tafelkultur unseres Teams, die wir auf Usedom und bei den Seetelhotels leben."